



Zürich, 22. Februar 2018

Medienmitteilung PET-Recycling Schweiz

50 Prozent höherer Umweltnutzen dank geschlossenem Flaschenkreislauf

Damit im geschlossenen Kreislauf aus alten PET-Getränkeflaschen laufend wieder neue hergestellt werden dürfen, müssen sehr hohe Anforderungen an die Lebensmittelhygiene erfüllt werden. Der damit einhergehende Aufwand ist viel höher als beim konventionellen Recycling, bei dem weniger hochwertige Rezyklate gewonnen werden, die auch nur für eine einmalige Wiederverwendung geeignet sind. Ob sich dieser Mehraufwand allerdings rechtfertigen lässt, hat das auf Umweltdaten spezialisierte Schweizer Unternehmen Carbotech im Auftrag von PET-Recycling Schweiz nun zum ersten Mal untersucht. Die Studie kommt zum überraschenden Schluss, dass der Umweltnutzen des geschlossenen Flaschenkreislaufs deutlich höher ist als ursprünglich angenommen: Der Umweltnutzen liegt um 50 Prozent höher als beim konventionellen Recycling. Jean-Claude Würmli, Geschäftsführer PET-Recycling Schweiz, freut sich über die Resultate: «Die Studie belegt, dass sich das auf höchste Qualität ausgerichtete Schweizer Recyclingsystem bewährt und wir dank dem geschlossenen Flaschenkreislauf den grösstmöglichen Nutzen für die Umwelt erreichen.»

Weitere Steigerung beim Umweltnutzen absehbar

Der Zusatznutzen des geschlossenen Flaschenkreislaufs hängt stark davon ab, wie viel Rezyklat in die Produktion der PET-Getränkeflaschen einfließt und wie viele Recycling-Zyklen die PET-Getränkeflaschen durchlaufen. So hätte die Erhöhung des Rezyklat-Anteils um nur 20 Prozent eine Steigerung des Umweltnutzens auf 140 Prozent gegenüber dem konventionellen, einmaligen Recycling zur Folge. Jean-Claude Würmli ist überzeugt, dass dies heute machbar ist: «In den letzten Jahren wurden mehrstellige Millionenbeträge in die Schweizer Recyclinganlagen investiert und im ähnlichen Umfang geht es weiter. Dank dieser ausgewachsenen Infrastruktur sind wir in der Schweiz eigenständig. Entwicklungen wie der chinesische Import-Stopp für Kunststoffe betreffen uns nicht. Vor allem aber sind wir in der Lage, der Industrie sicheres Schweizer PET-Rezyklat anzubieten, das bei gleichwertiger Qualität 2-mal umweltfreundlicher ist als Neumaterial – ohne dass es mehr kostet. Es liegt jetzt an der Industrie, ob sie im Sinne des Umweltschutzes vermehrt auf rezykliertes PET setzen will.»

[Studie von Carbotech: Vom Umweltnutzen des PET-Recyclings - Unter Berücksichtigung des mehrfachen Recyclings](#)



Medienkontakt

Jean-Claude Würmli

Geschäftsführer PET-Recycling Schweiz

Tel.: 044 344 10 98

Email: wuermli@prs.ch

Über PET-Recycling Schweiz

PET-Recycling Schweiz wurde 1990 gegründet und befasst sich mit der Sammlung und dem Recycling von PET-Getränkeflaschen. Als eines der ersten Länder weltweit hat es die Schweiz geschafft, den PET-Kreislauf zu schliessen. Das heisst, aus leeren PET-Getränkeflaschen entstehen neue. Über 50'000 Sammelstellen in der ganzen Schweiz sammeln PET-Getränkeflaschen. Die nächste Sammelstelle in finden Sie [hier](#).

PET-Recycling Schweiz ist Mitglied des Dachverbandes Swiss Recycling:
www.swissrecycling.ch und der IG saubere Umwelt (IGSU): www.igsu.ch